



SLG Engstlatt öffnet mit dem Schützenverein Engstlatt seine Türen.



Die SLG Engstlatt feiert dieses Jahr ihr 15 jähriges Bestehen. Deshalb öffnete sie mit

dem Schützenverein Engstlatt am 14. und 15. Juli für die Bevölkerung die Türen. Den Besuchern wurden die verschiedenen Wettkampfdisziplinen gezeigt. So konnte man sich beim Luftgewehrschießen mit einem Trainingssimulator die Zielerfassung zeigen lassen bis hin zur Schussabgabe. Wer wollte, konnte selber mit dem Luftgewehr einige Schuss machen.

Beim Kleinkaliber Gewehrschießen erkennt mancher Gast sehr schnell, 50 Meter sind weit und die Scheibe wird ganz schön klein.



Luftgewehr mit Trainingssimulator

Auf dem Pistolenstand blitzen so manche Augen vor Freude. Hier hatte man nur Interesse am Schießen mit dem Revolver 357 Mag. Und den Pistole 9mm Para und 45 ACP. Wer kann dies sonst schon schießen? Auch mit dem Gewehr 30M1 machte es vielen Gästen sehr viel Spaß.



SLG Leiter W. Hinzmann, Reporter vom ZAK, LV-Leiter H.P. Tränkle mit Frau

Am Samstag besuchte uns unser Landesverbandsleiter mit seiner Frau. Er kam zur rechten Zeit. SLG Leiter Wolfgang Hinzmann hatte zu diesem Zeitpunkt die heimische Presse vor Ort und erklärte dem Reporter die verschiedenen Sportarten vom Bogenschießen bis hin zum Großkaliber.

Auch bekam er einen kleinen Überblick in die Ausbildungsarbeit der Schützen sowie die Ausbildung in Sachkunde bis hin zum Schießleiter.

Landesverbandsleiter H.P. Tränkle teilte dem Reporter mit, dass Engstlatt mit ein Stützpunkt für den Landesverband ist, um verschiedenen Meisterschaften auszutragen.

Am Samstagabend wurde kurz ein Feuer entfacht und die Mitglieder saßen im Kreis um das Lagerfeuer. (Phillipsburg läst grüßen) Viele gute Gespräche wurden hier geführt und gesellig beisammen gegessen. Einige übernachteten im und um das Vereinsheim.

Die SLG Engstlatt zeigte am Sonntagnachmittag noch einen Wettkampf in der Disziplin PP1. Hier konnten die Gäste mal sehen, wie solch ein Wettkampf mit allen Sicherheitsvorschriften abläuft. Ein Schütze des Vereins zeigte einen Wettkampf mit dem Luftgewehr. Oft hörte man den Satz, 40 Schuss sind aber ganz schön lang.

Eine Waffenschau mit den Waffen der vereinseigenen Schützen wurde ebenfalls den Gästen angeboten. Da kam schon manches zusammen was die Schützen so im Schrank stehen haben. Vom der 4mm Pistole bis hin zum 300 Meter Gewehr war alles vorhanden. Die SLG Rosenfeld, die einen Besuch abstattete, stellte 4 Kurzwaffen als Schnittmodell gefertigt, der Waffenschau zur Verfügung. Nochmals vielen Dank Andy und Alex.

Beim Bogenschießen zeigte sich das größte Interesse. Hier kann man bei gutem Wetter im Freien schießen. Unsere Bogenschützen hörten das gerne mussten aber den Gästen leider mitteilen, dass sie von 6 Wettkämpfen fünf im Regen haben schießen müssen.



Bogenschütze beim Schuss auf die 50 Meter Scheibe



Die vereinseigene Küche bekochte ihre Gäste über zwei Tage. Am Ende erkannte jeder Helfer, die zwei Tage Arbeit haben sich doch gelohnt. Auch konnte man 7 neue Mitglieder gewinnen

Der Schützenverein möchte diesen Tag der offenen Tür alle 2 Jahre wiederholen.

Der Vorstand bedankt sich bei all seinen Besuchern den Helfern sowie beim Landesverbandsleiter und seiner Frau für den Besuch.

Wolfgang Hinzmann
Vorstand & SLG Leiter.



Gäste – bald neue Mitglieder?